

Gemeinsame Schulregeln der Löwenzahn-Schule

Regeln für Schüler/innen

1. Wir gehen rechtzeitig von zu Hause los, damit wir pünktlich in der Schule sind.
2. Wir bleiben während der Schulzeit auf dem Schulgelände.
3. Wir betreten das Schulhaus nur während unserer Unterrichtszeit. Nach dem Unterricht verlassen wir leise das Schulhaus, gehen gleich nach Hause, in den Hort oder in die Schülerbetreuung.
4. Wir halten uns während der Frühstückspause im Klassenraum auf.
5. Zum Klettern benutzen wir die Kletter- und Spielgeräte und achten auf unsere Bäume und Sträucher.
6. Wir fertigen immer unsere Hausaufgaben an.

Regeln für Lehrer/innen und Erzieher/innen

1. Wir achten und respektieren die Persönlichkeit jedes Kindes. Wir haben Verständnis für die Bedürfnisse und Probleme unserer Schüler/innen und führen mit ihnen Gespräche, einzeln oder in Gruppen.
2. Wir beginnen und beenden den Unterricht pünktlich.
3. Wir erklären den Unterrichtsstoff verständlich.
4. Wir gewährleisten während des Unterrichts und in den Pausen an festgelegten Orten die Aufsicht und nehmen die Anliegen der Schüler/innen dabei ernst.
5. Sobald es Konfliktlotsen an unserer Schule gibt, arbeiten wir mit ihnen bei Konfliktlösungen zusammen.
6. Wir helfen den Schüler/innen, die Regeln und Versprechen einzuhalten.

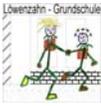
Regeln für Eltern

1. Wir haben Interesse an der Schule, am Hort und an der Freizeitgestaltung unserer Kinder und unterstützen sie im Leben und beim Lernen mit all unseren Kräften und unserer Zeit.
2. Wir bemühen uns Deutsch zu lernen und Sprachkurse zu nutzen.
3. Wir geben unseren Kindern ein gesundes Frühstück mit.
4. Wir unterstützen aktiv die Zusammenarbeit zwischen Eltern, Lehrer/innen und Erzieher/innen und suchen das Gespräch mit den Lehrkräften, z.B. bei Elternabenden.
5. Wir nehmen regelmäßig an Elternabenden und anderen Veranstaltungen teil. Wenn wir zu einem Elternabend nicht kommen können, sagen wir schriftlich ab. Wenn möglich, schicken wir dann eine Vertretung.

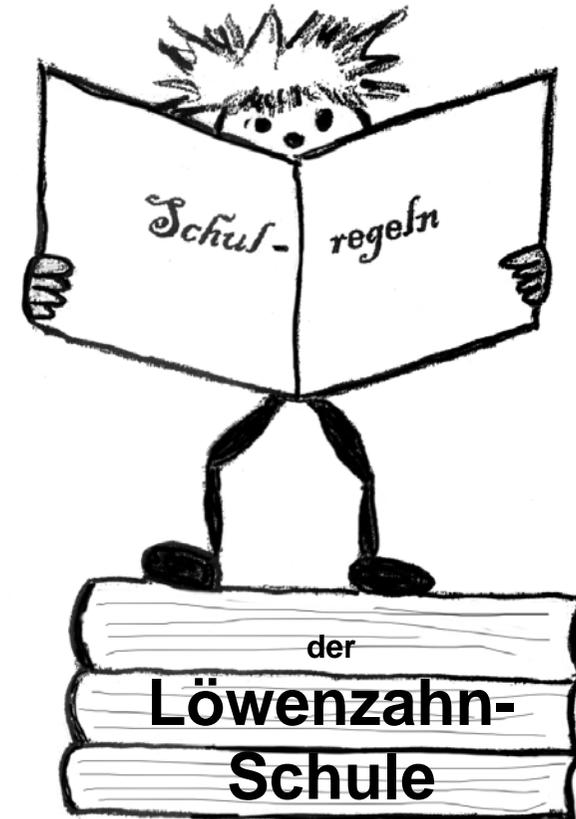
Extra Toilettenregeln (hängen in den Toiletten aus)

Um unsere Gesundheit zu schützen, halten wir unsere Toiletten sauber, dazu gehört:

- Kein Papier auf die Erde werfen!
- Nur soviel Papier nehmen wie nötig!
- In die Toilette urinieren!
- Spülen!
- Hände waschen!
- Papier in den Abfallbehälter werfen!



Gemeinsame Schulregeln der Löwenzahn-Schule

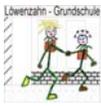


nach den UN-Kinderrechten

In Zusammenarbeit mit der

AMADEU ANTONIO STIFTUNG

und Unterstützung des
Quartiersmanagement Richardplatz-Süd



Gemeinsame Schulregeln der Löwenzahn-Schule

Präambel

Schüler/innen, Lehrer/innen und Erzieher/innen und Eltern der Löwenzahn-Schule haben sich mit Unterstützung der Amadeu Antonio Stiftung in Aushandlungsrounden und Diskussionen auf gemeinsame Schulregeln geeinigt. Für unsere Entscheidungen bildete die UN-Kinderrechtskonvention von 1989 die Grundlage. Die in den Schulregeln getroffenen Vereinbarungen sind verbindlich und verpflichten alle am Schulleben Beteiligten dazu, für ihre Einhaltung zu sorgen.

Wir, die Schüler/innen, Lehrer/innen, Erzieher/innen, alle weiteren Mitarbeiter/innen der Schule und die Eltern respektieren und achten einander, egal woher jemand kommt, welche Religion jemand hat, ob jemand jung oder alt ist, ob Mädchen oder Junge, ob mit Behinderung oder ohne, ob reich oder arm. Alle sind freundlich, ehrlich und fair miteinander und nehmen Rücksicht auf die Bedürfnisse Anderer.

Alle haben das Recht, ihre Meinung frei zu sagen, gehört zu werden und in der Schule im Rahmen des Schulgesetzes mitzubestimmen. Für Gespräche und Meinungsaustausch in den einzelnen Klassen gibt es regelmäßige Zeiten und Orte, die in den Klassenregeln festgelegt werden (z.B. Klassenrat, Briefkasten, Plakate, Versammlungen).

Alle haben das Recht auf Unterricht und das Recht, in friedlicher, ruhiger und freudvoller Atmosphäre zu lernen, zu spielen und zu arbeiten.

Für alle ist Lernen und Lehren ganz wichtig. Deshalb nehmen sich Schüler/innen, Lehrer/innen, Erzieher/innen, das weitere Schulpersonal und die Eltern gegenseitig ernst und unterstützen sich dabei.

Regeln für alle

1. Miteinander

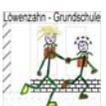
- 1.1 Unsere Schule ist ein gewaltfreier, geschützter Lehr-, Lern- und Spielort. Deshalb verzichten wir auf körperliche Gewalt sowie Verletzungen mit Worten. Alle unterstützen sich gegenseitig, lösen Konflikte friedlich und holen sich Hilfe, wenn es nötig ist. Dies gilt auch für den Schulweg. Die Erwachsenen (Eltern, Lehrer/innen und Erzieher/innen) helfen dabei den jüngeren Kindern.
- 1.2 Niemand wird beleidigt, ausgelacht, angespuckt, bedroht oder erpresst. Gefährliche Gegenstände (Messer, Softair, Feuerzeuge, Knallkörper, Stinkbomben, etc.) sind verboten und dürfen nicht mit in die Schule, in den Hort oder auf den Schulhof gebracht werden.

2. Umgang mit Eigentum

- 2.1 Alle gehen respektvoll und achtsam mit den Materialien, Gegenständen und Räumen der Schule um. Alle achten ihr eigenes Eigentum und das anderer Menschen.

3. Lernen, Spiele, Lehren

- 3.1 Wenn jemand „Nein“, „Aufhören“ oder „Stopp“ sagt, nehmen wir das ernst und lassen denjenigen in Ruhe.



Gemeinsame Schulregeln der Löwenzahn-Schule

- 3.2 Alle Schüler/innen gehen während der Pausen auf die Toilette. Wenn Schüler/innen während des Unterrichts dringend auf die Toilette gehen müssen, fragen sie den/die Lehrer/in und werden in ihrem Bedürfnis ernst genommen. Es ist nicht in Ordnung, wenn Schüler/innen nur aus Spaß fragen und nicht wirklich auf die Toilette gehen müssen.
- 3.3 Das Trinken von Wasser ist wichtig für das Denken. Wenn wir Durst haben, können wir trinken, auch im Unterricht. Genauer wird in die Klassenregeln aufgenommen. Auch das Kaugummikauen wird in der Klasse geregelt.
- 3.4 Alle Klassen geben sich eigene Klassenregeln.

4. Schulhaus und Schulhof

- 4.1 Die Schüler/innen verlassen während der Hofpause das Schulhaus. Wenn sie im Klassenraum oder Schulhaus verbleiben, muss die Aufsicht durch die Lehrer/innen oder Erzieher/innen gewährleistet sein.
- 4.2 Wenn nach der Pause der Gong ertönt, gehen alle gleich in ihre Klassen.
- 4.3 Im Schulhaus gehen alle langsam, schubsen oder rempeln niemanden an und sprechen in normaler Lautstärke miteinander. Ältere sind dabei ein positives Vorbild für die Jüngeren.
- 4.4 Während der Schulzeit zwischen 7:30 und 13:30 ist nur das Spielen mit Schaumbällen erlaubt. Das Spielen mit harten Bällen ist wegen Verletzungsgefahr nicht gestattet.
- 4.5 Elektrische Geräte (z.B. Handys, Tamagotshis, MP3-Player) dürfen in der Schule nicht benutzt werden. Für das Verschwinden von Geräten übernimmt die Schule keine Haftung. In Notfällen kann im Sekretariat telefoniert werden.
- 4.6 Alle achten auf eine saubere Schule, werfen den Müll in den Mülleimer und beschmutzen und beschmierem nichts (z.B. Wände, Tische). Wir achten auf die Mülltrennung. Mit der Umwelt und den Pflanzen wird sorgsam umgegangen.
- 4.7 Spucken kann Verachtung ausdrücken. Deswegen wird in Gegenwart von Menschen nicht gespuckt.
- 4.8 Auf dem Schulhofboden darf mit Kreide gemalt werden.
- 4.9 In der Pause werden Schneebälle nur gegen eine Zielscheibe an der Wand geworfen. Ein/e Lehrer/in oder Erzieher/in ist dabei.
- 4.10 Überall dürfen Schneefiguren gebaut und Schneekugeln gerollt werden.
- 4.11 Bei Schnee und Glätte sind das Dach der Sporthalle und die Stufen zum Dach wegen Unfallgefahr gesperrt.
- 4.12 Die Regeln für den Schulhof gelten auch für Verwandte, Freunde und alle weiteren Personen, die nicht der Schule angehören.

5. Ausflüge

- 5.1 Ausflüge sind Lernen und Spielen an einem anderen Ort. Deshalb gelten bei Ausflügen die gleichen Regeln wie in der Schule, das heißt vor allem Rücksicht zu nehmen und achtsam zu sein.